

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hettstedt, Südharz, 8. September 1919.

P. P.

Beim gelegentlichen Buchabsatz auf Angebote mehrerer Verlage und auf Bedürfnis aus unserem Zeitungsleserkreise haben wir ersehen, wie sehr in Hettstedt, einer Stadt von 9000 Einwohnern mit Vororten von 5000 Einwohnern, mit regem Wirtschaftsleben auf der Grundlage einer Schwerindustrie, ein angemessener Buchhandel fehlte.

So haben wir an unsere seit 1830 bestehende Druckerei und Tageszeitung (auch etwas Dialektbuchverlag) mit ihrem lebhaften Kundenverkehr einen Buchhandel angelehnt und dazu die 1840 bei unserem Geschäftsbetriebe Buchhandlung, die lange Jahre

Fritz Schnee's Buchhandlung

firmiert und ihren Ertrag gebracht hat und nur unter dem Nachhaber durch dessen persönliche Verhältnisse verfallen und eingegangen ist, wieder erneuert und handelsgerichtlich eintragen lassen.

Unsere Vertretung in Leipzig hat die

Kommissionsbuchhandlung Franz Wagner

übernommen, die immer in der Lage sein wird, Barverlangtes unbeantwortet einzulösen.

Unseren Bedarf wählen wir selbst, bitten aber den verehrl. Verlagsbuchhandel, uns Kataloge, Rundschreiben über Neuerscheinungen u. a. immer rechtzeitig zuzusenden. Den Verkehr werden wir immer so angenehm wie möglich gestalten.

Wir empfehlen unser Unternehmen gelegentlich und zeichnen

hochachtungsvoll

Fritz Schnee,

Buchdruckerei und Buchhandlung, Hettstedt.



Auslands-Ausschlag

Wie durch direktes Rundschreiben vom 3. Oktober bekanntgegeben, erheben wir ab heute einen

Auslands-Zuschlag von 50%

auf den Nettopreis. Damit kommt der bisher berechnete Spesenzuschlag von 10%, resp. 20% in Wegfall. An dieser Stelle machen wir wiederholt darauf aufmerksam, daß alle aus der Schweiz nach München oder Leipzig gerichteten Bestellungen unerledigt nach Zürich überwiesen werden und nur Zeitverluste erleiden.

Zürich, 3. Oktober 1919

Georg Müller Verlag

Zweigniederlassung Zürich

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherlei zur Aufbewahrung.

Berlin, den 27. September 1919.

Hierdurch beehren wir uns mitzuteilen, daß wir heute unseren langjährigen, treuen und bestbewährten Mitarbeitern, den Herren

Leiter der Buchhalterei Otto Röhrig

Leiter der Vertriebsabteilung Kurt Schulze

Leiter der Herstellungsabteilung Reinhold Schoene

Leiter der Druckerei Hermann Wehrhahn

Gesamtprokura in der Weise erteilt haben, daß je zwei von ihnen die Firma gemeinsam rechtsverbindlich zeichnen.

Von den untenstehenden Handzeichnungen der Herren bitten wir Kenntnis zu nehmen.

Die im Jahre 1909 unserem Prokuristen Herrn Georg Bollmer erteilten Vollmachten bleiben unverändert bestehen.

Herr Paul Czihakly ist nach 37-jähriger an Arbeiten und Erfolgen reicher Tätigkeit im Dezember 1917 ausgetreten und lebt im Ruhestand. Seine Prokura ist damit erloschen.

Die Herren werden zeichnen unter unserer mit Stempeldruck wiedergegebenen Firma

Herr Otto Röhrig

ppa. O. Röhrig

Herr Kurt Schulze

ppa. Kurt Schulze

Herr Reinhold Schoene

ppa. Reinhold Schoene

Herr Hermann Wehrhahn

ppa. Wehrhahn

Dr. Theodor Toeche-Mittler

Dr. Konrad Toeche-Mittler

Auslandszuschlag.

Wir berechnen vorläufig alle Lieferungen nach dem Auslande (mit Ausnahme der Länder des ehemaligen Österreich-Ungarn und Finnlands) mit einem Zuschlag von 50%.

Wir bitten das Sortiment, Auslandsbestellungen uns als solche zu kennzeichnen.



Vereinigung wissenschaftlicher Verleger
Walter de Gruyter u. Co.

vormals G. J. Schöner'sche Verlagshandlung / J. Gutterlag Verlagshandlung / Georg Reimer / Carl J. Neubauer / Zeit u. Comp.

Berlin-W. 10 / Genthinerstr. 38 Leipzig / Marienstr. 18

den 7. Oktober 1919.

Achtung!
Ausland!

Schon seit Jahren kosten

Heimkultur-Bücher

— im Auslande —

mit Ausnahme von Deutsch-Osterreich soviel in Frsch. wie sonst Ladenpreis hier in Mark.

Weil diese Bestimmung mehrfach umgangen wird, kann dem Auslande künftig nicht mehr über Leipzig und durch Barfortimenter, sondern

nur ab Wiesbaden

direkt geliefert werden. Wer hier als Schieber diese Bestimmung zu umgehen hilft, macht sich des Betrugs schuldig u. strafbar.

Heimkultur-Verlag, Wiesbaden

Neue Berliner Auslieferungen

Wir übernehmen ab heute die Auslieferung der Firma A. Seidel & Sohn in Wien. (Wir machen speziell auf die Neuerscheinung „Goß, Das Wiener Kabinett“ aufmerksam.)

Desgleichen der Firma Th. Fischer in Freiburg für Berlin. Die Auslieferung des Verlags in Leipzig bleibt unverändert bestehen.

Berliner Kommissionsbuchhandlg.

G. m. b. H.,

Berlin SW. 68,
Schäferstr. 29/30.

Auslandszuschlag.

Auf Auslandsbestellungen erhebe ich fortan einen Zuschlag von 50% vom Nettopreise. Ausgenommen sind die früher österreichisch-ungar. Länder, die russischen Ostseeprovinzen sowie Finnland.

Hilfenau, 1. Oktober 1919.

Aug. Schroeter's Verlag.